

Spezifische Unterlagen und Informationen zur neuen Datenschutzverordnung für Shiatsu-PraktikerInnen

Eduard Tripp

Die Umstellung auf die neuen Datenschutzrichtlinien, die mit 25. Mai zwingend vorgeschrieben ist, hat zu vielen Unklarheiten und Unsicherheiten geführt. Um hier Abhilfe zu schaffen, hat die Bundesinnung für Fußpflege, Kosmetik & Massage gemeinsam mit der Bundesinnung der Gesundheitsberufe branchenspezifische Unterlagen und Muster zur EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erstellt und veröffentlicht.

Diese Unterlagen sind gedacht für alle Mitgliedsbetriebe in der Fachgruppe Fußpflege, Kosmetik & Massage und können als Grundlage für den eigenen Betrieb verwendet werden. Sie umfassen:

- einen branchenspezifischen **Leitfaden** <https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/fusspfleger-kosmetiker-masseure/leitfaden-dsgvo-fkm.html>
- eine **Checkliste** für unsere Mitgliedsbetriebe <https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/fusspfleger-kosmetiker-masseure/checkliste-dsgvo-fkm.html>
- **Musterverarbeitungsverzeichnis** <https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/fusspfleger-kosmetiker-masseure/musterformulare-dsgvo-fkm.html>
- **Muster für eine Datenschutz-Folgenabschätzung** <https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/fusspfleger-kosmetiker-masseure/musterformulare-dsgvo-fkm.html>
- **Musterverarbeitungsvertrag** <https://www.wko.at/branchen/gewerbe-handwerk/fusspfleger-kosmetiker-masseure/musterformulare-dsgvo-fkm.html>

Sollten sich darüber hinaus Fragen ergeben, bitte primär unter www.wko.at/datenschutz und www.wko.at/gesundheitsberufe nachforschen. Bei weiteren, spezifischen Fragen ist Deine/Ihre Innung der kompetente Ansprechpartner.

Ergänzendes Webinar

Desweiteren wurde von der Bundesinnung ein weiterführendes Webinar angekündigt, das am **12. April um 14 Uhr** stattfinden wird.

- **Thema:** „Gesundheitsdaten, biometrische und genetische Daten“, wobei die Unterlagen vorgestellt werden
- **Inhalte:** Was muss ich bei der Verarbeitung von Gesundheitsdaten, biometrischen und genetischen Daten beachten? Wann brauche ich eine Einwilligung? Brauche ich einen Datenschutzbeauftragten? Muss ich eine Risiko- und Folgenabschätzung durchführen?
- **Vortragende:** Mag. Christine Krandl, Referentin in der Bundesinnung der Gesundheitsberufe; Mag. Iris Dittenbach, Referentin in der Bundesinnung der Fußpfleger, Kosmetiker, Masseure;

MMag. Dr. Felix Hörlsberger, Partner und Datenschutzexperte in der Kanzlei DORDA Rechtsanwälte GmbH

- Im Anschluss wird MMag. Dr. Hörlsberger (Partner und Datenschutzexperte in der Kanzlei DORDA Rechtsanwälte GmbH) für **Fragen** zur Verfügung steht
- **Anmeldung:** <https://attendee.gotowebinar.com/register/6088472360804566529>

Als **Vorbereitung für die Teilnahme** an diesem Webinar wird **unbedingt empfohlen**, sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt zu haben. Empfehlenswert dazu sind die bereits vorliegenden Informationen unter www.wko.at/datenschutz und www.wko.at/gesundheitsberufe sowie das allgemeine Webinar zur Datenschutzrichtlinie (<https://www.wko.at/service/unternehmensfuehrung-finanzierung-foerderungen/webinar-datenschutz-jetzt-neu-angehen.html>), das am 30. November 2017 mit Mag. Ursula Illibauer stattgefunden hat.